

IGNITION QUICKSHIFTER

STAND ALONE UNIT

UNIVERSAL

Installation Instructions

Teileliste

- 1 Zündunterbrechungs-Quickshifter
- 1 Einbauanleitung
- 2 Dynojet Aufkleber
- 2 Kaberbinder
- 2 Klettband
- 1 Entfettungsmaterial



VOR DER INSTALLATION DIE ANLEITUNG GENAU DURCHLESEN!

Einbau der Kontrolleinheit

Die Quickshifter Kontrolleinheit (QS) muss so platziert werden, dass die Umgebungstemperatur 55°C nicht übersteigt und sie sicher von Vibrationen und Umwelteinflüssen ist. Unter der Sitzbank, Fahrer oder Sozius, ist eine ideale Position.

1. Lokalisieren Sie eine geeignete flache Oberfläche, wo Sie die Kontrolleinheit befestigen können.

Bemerkung: befestigen Sie die Kontrolleinheit nicht, bis Sie den Rest der Komponenten installiert und alle relevanten Kabel verlegt haben.

2. Sobald Sie die Installation beendet haben, können Sie die Kontrolleinheit fix installieren, mit Hilfe des mitgelieferten Klettbandes.

Versichern Sie sich, dass Sie beide Oberflächen gründlich von Fett und Staub gesäubert haben und wärmen Sie die Flächen vorab etwas auf, bevor Sie das Klettband aufkleben und die Kontrolleinheit fixieren. Auf kalten Oberflächen kleben die Klettbänder nicht sehr gut.

Das Gehäuse der Kontrolleinheit darf mit keinem anderen Objekt in Kontakt kommen, wie z.B. Rahmen, Verkleidung etc.

Anschliessen des Kabelbaums

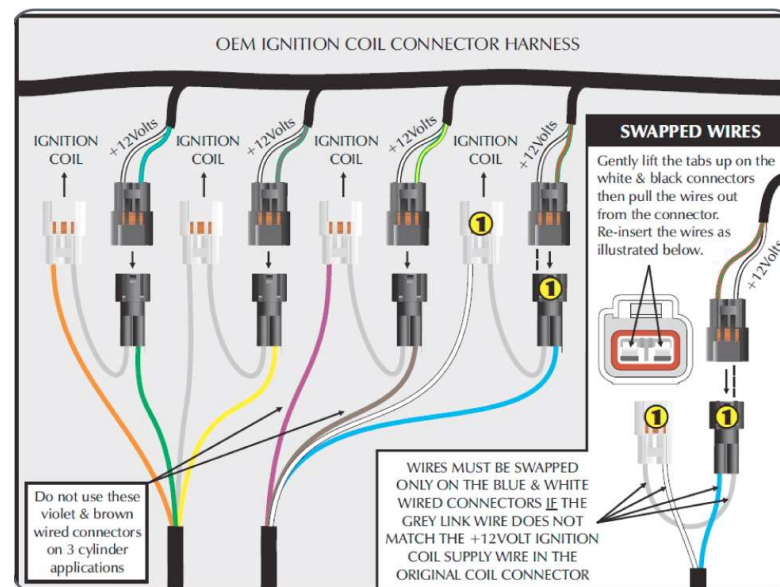
Verfügt Ihr Motorrad über Kerzenstecker mit integrierter Zündspule, dann werden diese entweder Denso oder Mitsubishi sein. Abhängig der Konfiguration ist es eventuell nötig, dass Sie das BLAUE und das WEISSE Kabel mit dem GRAUEN Kabel vom QS-Kabelbaum vom # 1 Stecker anders verlegen müssen, siehe Figur 1. Dies erlaubt der Zündunterbrecher-Einheit im Adaptive Shift Technology Modus (lernfähiger Schaltmodus) zu arbeiten.

Bemerkung: Das GRAUE Kabel vom Stecker # 1 vom Quickshifter Kabelbaum muss bündig sein mit der +12V-Zufuhr vom originalen Zündspulen-Stecker. Nur bei dem Stecker #1 mit dem BLAUEN und dem WEISSEN Kabel müssen diese Kabel ausgewechselt werden und das GRAUE so verlaufen, wie in Figur 1 gezeigt. Die anderen drei Stecker-Sets verbleiben, wie sie sind.

Üblicherweise verfügt jeder originale Zündspulen-Stecker über 2 Kabel. Bei diesen Steckern ist das Kabel, welches bei allen die gleiche Farbe hat, die +12V Zufuhr. Beispiel: in Figur 1 handelt es sich um ein schwarz/weisses Kabel. Je nach Konfiguration kann dies jedoch eine andere Farbe haben. Sie können sich absichern, indem Sie einen digitalen Voltmeter einsetzen.

Sollte Ihr Motorrad nicht über Kerzenstecker mit integrierter Zündspule verfügt, dann entfernen/durchschneiden Sie die Stecker am Ende des QS-Kabelbaums und trennen/verbinden Sie die Kabel direkt mit der Signalseite der Zündspule wie in unter Figur 2 beschrieben ist. Verwenden Sie dazu die entsprechenden Anschlussklemmen.

Fig. 1



1. Verlegen Sie den Kabelbaum so durch das Motorrad, dass die Stecker vom QS in die Nähe der Zündspulen geführt werden.
2. Lösen Sie jeweils einen originalen Stecker von der Zündspule und verbinden Sie einen Stecker und eine Buchse vom Quickshifter Kabelbaum mit dem originalen Stecker und der Zündspule. (siehe Fig 2) Dies bei allen 4 Zündspulen durchführen.
3. Verbinden Sie das Massekabel (schwarzes Kabel) mit der Ringöse an die negative Seite der Batterie.

Verbinden Sie das rote Kabel mit der Ringöse an die positive Seite der Batterie.

Bei den meisten Modellen können Sie das lange schwarze Kupplungssignalkabel mit dem Kabel des Kupplungssignal-Sensors, welches sich am linken Lenkergriff (Gehäuse) befindet, verbinden. Nur eines der zwei Kabel, welche aus dem Kupplungsschalter herausführen, wird ein Massesignal aufweisen, wenn der Kupplungshebel gezogen wird. Indem das Kabel vom QS mit diesem originalen Kabel verbunden wird, wird der Dynojet Quickshifter nicht funktionieren, wenn der Kupplungshebel gezogen wird. (Möglich, dass dies nicht bei allen Modellen funktioniert).

Dieses schwarze Kupplungskabel wird verwendet, um in den Tuner Mode zu gelangen. Falls bei Ihrem Motorrad kein Kupplungssignalschalter vorhanden ist, sollte das schwarze Kabel vorübergehend mit der Masse verbunden werden, um das Kupplungssignal zu simulieren, damit der Tuner Mode eingeschaltet werden kann.

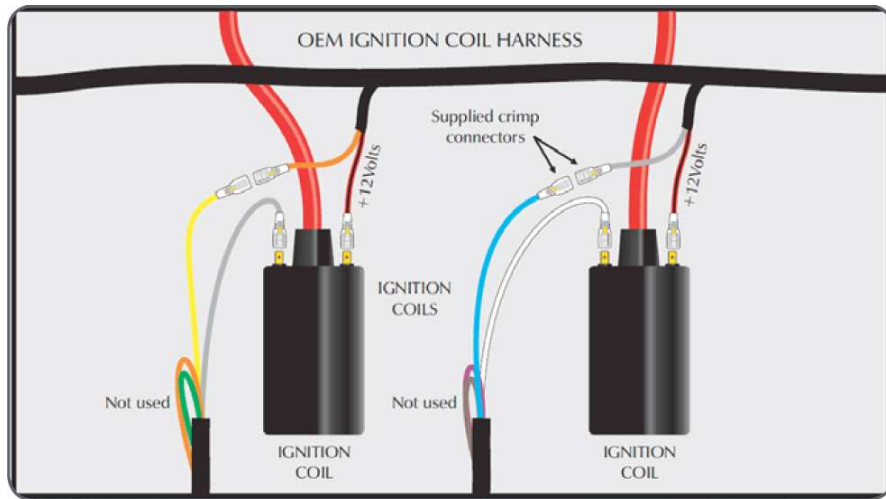


Fig. 2

Tuner Modus / Programmieren der Basis-Unterbrechungszeit

1. Um in den Tuner Modus zu gelangen, ziehen Sie den Kupplungshebel oder halten Sie das schwarze Kupplungssignal-Kabel an die Masse.
2. Ziehen Sie den Schalthebel in eine Position, wo die Status-LED der Kontrolleinheit grün leuchtet (fix) und halten Sie diese Position für 6 Sekunden, bis die grüne Status-LED auf rot wechselt. Nun befinden Sie sich im Tuner Modus.
3. Lösen Sie den Kupplungshebel oder entfernen Sie das schwarze Kupplungssignal-Kabel von der Masse und lösen Sie ebenfalls den Schalthebel.

Sobald Sie die Programmierung beendet haben, sollte das schwarze Kupplungssignal-Kabel geschützt befestigt werden (sollte es nicht fix am Schalter montiert sein).

Die Default Unterbrechungszeiten von Hause aus sind 66 ms (Millisekunden). Dabei blinkt die rote LED kurz 10-mal auf. Dies entspricht einer Basiseinstellung, welche auf Wunsch angepasst werden kann. Dieses fortgeschrittene Quickshifter-System wird die Unterbrechungszeiten anpassen, je nach Motoren-Parameter.

4. Um die Basis Unterbrechungszeit um 2 ms zu erhöhen, ziehen Sie den Schalthebel vorübergehend in die Schaltposition – die blinkende, rote LED wird fix rot, sobald sie sich im Schaltmodus befindet.

Sobald der Schalthebel wieder gelöst ist, wird die rote Status-LED 11-mal kurz aufblinken, um anzuzeigen, dass die Unterbrechungszeit nun 68 ms beträgt.

Jedes Mal, wenn der Schalthebel kurz in die Schaltposition gebracht wird, wird die Unterbrechungszeit um 2 ms erhöht, bis auf ein Maximum von 20-maligem rotem Aufleuchten, was 86 ms entspricht. Einmal an diesem Punkt angelangt, werden bei Erreichen der Schaltposition jedes Mal um 2 ms verringert, auf Minimal 48 ms Unterbrechungszeit. Die Unterbrechungszeit kann so jederzeit verändert werden, bis die gewünschte Zeit gefunden wurde.

5. Um aus dem Tuner Modus heraus zu gelangen, ziehen Sie den Schalthebel in die Schaltposition für 4 Sekunden, damit die Daten gespeichert werden können und die rote Status-LED wechselt auf grün.

Quickshifter System Bedienung

Um den Quickshifter einzusetzen, schalten Sie einmal mit Ihrem Fuss in einen höheren Gang, ohne die Kupplung zu verwenden oder am Gasgriff zu ziehen.

Bemerkung: Der Schalthebel muss vollständig in die Ruheposition zurückgelangen, bevor das System für eine nächste Schaltung bereit ist.

Die Status-LED wird fix grün leuchten, wann immer sich der Quickshifter Sensor in Schaltposition befindet. Die Status-LED wird im Einklang mit dem Motor blinken, wenn der Motor läuft und ein Zünd-/Drehzahlensignal vorhanden ist (wird benötigt, um funktionieren zu können).

Unterhalb von 2500 U/min ist keine Unterbrechung / Schaltung möglich.

Fehlersuche

Kein Strom	Kontrollieren Sie auf falsche Verbindungen, durchgebrannte Sicherungen, schlechte Verbindung zum negativ Pol der Batterie sowie abgetrennte oder eingeklemmte Kabel.
Keine Unterbrechung	Kontrollieren Sie auf korrekte Stromzufuhr für den Quickshifter. Versichern Sie sich, dass das Sensor Ausgangssignal vorhanden ist sowie die Quickshifter Parameter eingegeben und die Programmierung durchgeführt wurde. Kontrollieren auf Verlust des Drehzahl/Geschwindigkeits-signals. Kontrollieren Sie auf abgetrennte oder eingeklemmte Kabel.
Quickshifter nicht in Betrieb	Kontrollieren Sie, dass die Quickshifter Parameter eingegeben und die Programmierung durchgeführt wurde. Kontrollieren auf Verlust des Drehzahl/Geschwindigkeits-signals. Kontrollieren Sie auf abgetrennte oder eingeklemmte Kabel.
Motor-Fehlzündungen	Versichern Sie sich, dass die Kontrolleinheit sauber installiert wurde und dass sie von keinen Vibrationen erschüttert wird. Kontrollieren Sie die Plug-and-Play Verbindungen. Verifizieren Sie den Zündspulentyp auf Eignung und ob die Zündspulenadapter-Verbindung eventuell angepasst werden sollten. Verifizieren Sie, dass ein Ausgangssignal vorhanden ist.

Sollte Ihr Problem nicht gelöst sein, wenden Sie sich bitte an den Händler.

Generelle Produkte-Garantie und Service

Wie bei allem technischen Zubehör wird nachhaltig empfohlen, dass alle ungeschützten Komponenten wie z.B. Quickshifter und GP/LS Sensoren sauber gehalten und regelmäßig kontrolliert werden. Die Geräte sollten vom übermässigen Staub befreit werden und zwar mit einem Tuch oder einer kleinen Nylon-Bürste. **Verhindern Sie, dass diese Teile in einer Waschanlage erreicht werden.**

Bei allen Produkte, welche eingesetzt werden bei Motocross, Supermoto, Kart und Offroad Buggy, Motorsport wird die Garantie abgelehnt.

- Dieses Dynojet Produkt verfügt über eine 24 Monate Garantie vom Datum des Einkaufs an und zwar gegen Materialdefekt oder Herstellungsfehler.
- Tritt ein Defekt während der Garantiezeit auf, sollte das Produkt an Dynojet Research retourniert werden, oder an die Verkaufsstelle, mit Kopie der Rechnung / Quittung.
- Dynojet Research wird das Produkt prüfen und falls ein Defekt aufgrund von Materialfehler oder Herstellung gefunden wird, wird das Produkt kostenlos repariert oder ausgetauscht.
- Sollte das Produkt während der Garantiezeit durch einen Unfall, durch falsche Anwendung, Modifikation oder nicht erlaubter Reparatur, Kürzen der Kabel, Brechen der wasserdichten Dichtung aufgrund verbogener/herausgezogenen Kabel oder inkorrekt elektrischer Handhabung defekt sein, so erlischt die Garantie.
- Diese Garantie ist gültig für den Erstkäufer und ist nicht übertragbar.
- Produkte, welche an Dynojet Research retourniert werden, sollten sorgfältig verpackt werden, um weiteren Schaden zu verhindern. Bitte dem Paket ein Schreiben mit den Details des Problems beifügen, sowie Ihren Namen, die Adresse und ein Kontakt-Telefonnummer.